

Zu hoher Rotwildbestand

Jagdschutzverein-Zweigverein Neumarkt agiert ab jetzt ebenfalls eigenständig.

NEUMARKT. Bei der Jahreshauptversammlung des neuen Zweigvereines Neumarkt im Steirischen Jagdschutzverein am Freitagabend in Mariahof wurde von vielen Aktivitäten berichtet und auch aktuelle Probleme der Jägerschaft wurden angesprochen.

Nach dem Begrüßungssignal der Jagdhornbläsergruppe „Wild auf ES“ mit Hornmeisterin Andrea Leipold konnte Obmann Christoph Rössler u.a. Bgm. Josef Maier, Bez.-Jägermeister Arnold Rackl, Vorstandsmitglied im Steirischen Jagdschutzverein Walter Wachter und Bez.-Obmann der Aufsichtsjäger Willi Körbler sowie einige frühere Funktionäre begrüßen.

Das Vereinsjahr begann mit der Fuchsstreckenlegung und mit dem jagdlichen Übungsschießen in Pöllau. Die besten Platzierungen erreichten beim Schießen Isabella Hansmann (Damenklasse), Roland Wachter (Jagdklasse Männer), Gerhard Wallgram (Gamsscheibe), Sabrina Göilly (Jungjägerin) und Erich

Schönmaier (Ehrenscheibe). Die Jungjäger des abgelaufenen Jagdkurses konnten gemeinsam mit routinierten Jägern einen lehrreichen Jagdtag verbringen. Die Strecke wurde im Anschluss an die Messe gesegnet und Hegemeister Ferdinand Auer sowie die Revierinhaber bzw. deren Vertreter überreichten den erfolgreichen Schützen die Brüche. Nach der Verlesung des Jägereides wurden die Jungjäger- sowie die Aufsichtsjägerbriefe überreicht.

Wichtiger Tagesordnungspunkt war die Gründung des Zweigvereines, bisher Zweigstelle. Vor rund neun Jahren zog der Landesverband viele Agenden aus den Zweigstellen zur Landeszentrale nach Graz, womit den Zweigstellen auch die Eigenständigkeit genommen wurde. Viel Unmut löste vor allem die Finanzhoheit durch den Landesverband aus. Eine Folge war, dass mit den Umsätzen der Zweigstellen die steuerfreie Umsatzgrenzen überschritten wurden und somit manche Zweigstellen mit hohen Steuerforderungen konfrontiert wurden. Mit Statutenänderungen und der Neuwahl des Vereinsvorstandes wurden die Neugründungen umgesetzt. Christoph Rössler wurde, wie der



Im Rahmen der Versammlung wurden langjährige Mitglieder besonders geehrt.

Foto: Galler

gesamte Vorstand, einstimmig wiedergewählt. Stellvertreter sind Hubert Zeiler und Gregor Rackl, Kassier Marc Rappold Schriftführerin Christine Reichl. Zuletzt bestand der Steirische Jagdschutzverein aus 42 Zweigstellen, 506 Ortsstellen, 23.572 Mitgliedern, 1.348 Funktionären, 140 Konten und Sparbüchern. Nunmehr sind die einstigen Zweigstellen eigenständige Zweigvereine. Der Zweigverein Neumarkt zählt 427 Mitglieder. Bez.-Jägermeister Arnold Rackl appellierte an die Jägerschaft, die Abschusspläne vor allem bei Rotwild zu 100 Prozent zu erfüllen. Es gebe zu viele Schältschäden, die in der Bauernschaft zu großem Unmute führen.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden Auszeichnungen verliehen. Für 25 Jahre: Franz Bäuchler, Josef Binder, Silverius Binder, Lothar Deutz, Christian Grasser, Horst Grasser, Franz Mandl, Herwig Pollheimer, Gernot Pucher; 40 Jahre: ATA Dr. Armin Deutz, Waltraud Gusterer, Arnold Kapler, Arnold Kraxner, Herbert Ofner, Gerald Säumel, Ewald Seidl, Viktor Thanner; 50 Jahre: Manfred Khom, Wilibald Pirker, Severin Rackl, Johann Scheuerer; 60 Jahre: Kurt Strohmaier; EZ in Bronze: Stefan Maurer, Josef Rosenkranz; EZ in Silber: Manfred Knauder; Verdienstzeichen in Silber: Udo Timmerer-Maier.

Anita Galler